

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Halle (Saale), 20.11.1718-31.12.1719

30. November 1718

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-180510](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-180510)

uns etwas / kristen. Von Lorn
burg bis auf Peine fallen uns 2.
Meilen, und von Peine bis Hesslingen
 $2\frac{1}{2}$ Meilen, von Hesslingen bis Hannover
bis Hildesheim 2. Meilen, und von
Hannover bis auf Mehle gleichfalls 2.
Meilen, alles uns die folgenden Mon-
tag im 4. Uhr an dem an. Allerst
haben wir getrunken ein frisches
30. Von Mehle kamen wir auf Hannover
einem Pferd, so dem Prinzen von Oranien
gefördert, und es Mittag kristen uns
mit Bier und Butterbrot. Von Hannover
kamen wir wieder 2. Meilen bis
Oldendörp / welches unsern Esstisch ist
des Morgens bis dahin war über den mager
geföhrt. Da es so wolken uns nun ein
Bier trinken, der Postmeister aber
möchtigt uns zu einem guten Maff
und muß die person von Rosch
und Juhn 6. gl. zahlen, das gab es uns
6. gute Pferde, welche uns von 8.
Uhr an die 3. Meilen bis flümen
Morgens bis erast Minden im 4.
des Morgens brachten.

DECEMBER.

1. Es ging unser Geföhrt des 1. von
Wettberg von uns, und wir mit
den beiden Frauen zumeist, davon
die eine die H. Carthaus nimm West,